

WILD WEST WEEKLY

- Ausgabe 206 -

4. Mai 2009

Editorial

Moin Folks . . . ein ruhiger Maiauftakt liegt hinter dem Westen. Aufgrund des langen Wochenendes waren lediglich der 3. Lauf zum C/Team-Cup in Schwerte sowie der Workshop zum Auftakt der Mini-Z in Moers angesetzt. Und bereits am Dienstag letzter Woche fuhr die Duessel-Village 250 den 2. Lauf in Düsseldorf. Der „May Day“ in Schwerte musste dann kurzfristig aufgrund Teammangel abgesagt werden, sodass lediglich die Mini-Z übrig blieben . . .

Für das zweite Mai-Wochenende stehen die 245 in Schwerte sowie die NASCAR Grand National in Bad Rothenfelde auf dem Programm – jeweils mit dem Lauf Nr.2. Am Mittwoch der darauffolgenden Woche brummen dann wieder die V8 der Craftsman Trucks – und zwar in Kamp-Lintfort . . .

Ausgabe 206 der „**WILD WEST WEEKLY**“ enthält Bericht vom 2. Lauf zur Vintage Slot Classic vom 25.4. (Thomas Willner) sowie vom Mini-Z Workshop am Wochenende (Tommy Eckel). Dazu gesellen sich insgesamt drei Vorberichte: Zur 245 (Schleichender), zur NASCAR Grand National (Nick Speedman) sowie zu den Craftsman Trucks (ebenfalls Nick Speedman) . . .

Inhalt (zum Anklicken):

- Vintage Slot Classic
2. Lauf am 25. April 2009 in Siegen
- Mini-Z / West
Auftaktworkshop am 2. Mai 2009 in Moers
- **Gruppe 245**
2. Lauf am 9. Mai 2009 in Schwerte
- NASCAR Grand National
2. Lauf am 9. Mai 2009 in Bad Rothenfelde
- Craftsman Truck Series
3. Lauf am 13. Mai 2009 in Kamp-Lintfort

Vintage Slot Classic

2. Lauf am 25. April 2009 in Siegen

geschrieben von Thomas Willner

Nur 6 Starter fanden an diesem sonnenbeschienenen Samstag den Weg nach Siegen. Dem Serienchef war die Enttäuschung deutlich anzumerken und es stellte sich die Frage, ob überhaupt gestartet werden sollte.

Nach anfänglicher Beratung entschlossen sich die Angereisten, die Veranstaltung trotzdem durchzuführen.

Um einen einigermaßen reibungslosen Ablauf der Rennen zu gewährleisten, gingen zwei Dreiergruppen an den Start.

Alle 3 Klassen –Formula, GT Autos bis 62 mm Spurbreite und GT Wagen bis 69 mm Spurbreite –wurden von Jens Gerlach dominiert, der jeweils mit großem Abstand auf den Zweiten gewann.

Immer besser wird Robert Willner, jeweils Gesamtzweiter – nicht zuletzt dank der Hilfe von Jens Gerlach, der Zeit für einen Mini-workshop für den Youngster fand.



Einen gelungenen Einstand feierte Ewald Fischer mit diesem Porsche RS 60.

Der Serienneuling Ewald Fischer fuhr konstant, aber noch nicht routiniert genug jeweils auf den letzten Platz. Nach dieser Vorstellung wird das aber nicht lange so bleiben !!

Die verbliebenen 3 Starter, Jens Themsfeldt, Taffy und der Serienchef balgten vergnügt um die Plätze.



Liste Costin, Mercedes 300SL Panamericana und Lister Jaguar



Porsche RS 60, Lancia D 24 und Porsche RSK - Fahrzeuge, die man bei anderen Rennveranstaltungen äußerst selten trifft und die den besonderen Reiz der VSC ausmachen . . .

Noch 3 Rennen !!

Wer die einzigartige Atmosphäre der VSC genießen möchte, findet auf dieser Abschiedstour am 13.06.2009 in Kamp-Lintfort Gelegenheit dazu.

Liebe Grüße,
Thomas Willner

Alles weitere gibt's hier:
[Rennserien West / Vintage](#)

Mini-Z / West

Auftaktworkshop am 2. Mai 2009 in Moers

geschrieben von Tommy

Backpulver, Dag-Tool und viel Sonnenschein

Mit der klassischen Anschubveranstaltung „Workshop“ nahm die Mini-Z West ihren Betrieb 2009 in Moers auf. Mit zeitweise 16 „Sendern“ und „Empfängern“ kann man von einer durchaus lebendigen Runde sprechen.



Pünktlich um 10 Uhr liefen die ersten Teilnehmer in der „Halle“ ein, gefolgt von Abordnungen aus Bonn, Köln, Leverkusen, OWL und den Jungs von Niederrhein und Ruhr.



Es ist „angerichtet“ ... Glue & Roll over !

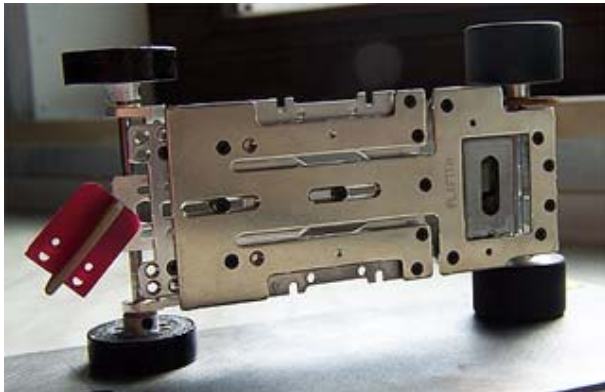
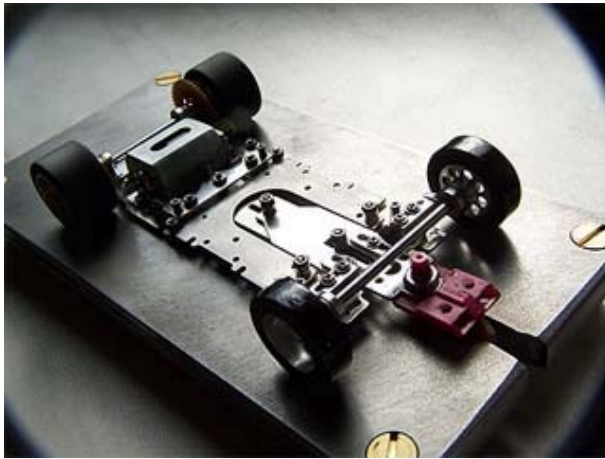
Nach Begrüßung, dem üblichen Besichtigen der Bahn, Brötchen und Kaffee fassen, ging es fließend in eine allgemeine Einführung über.

Da schon früh die Sonne lockte, wurde das Thema „PU-Räder“ kurzerhand nach Draußen verlegt und fix waren 220V verfügbar, so dass die Schleifmaschinen starten konnten. Nachdem Backpulver beim Reifenkleben mal wieder für übliche Jokes sorgte, zeigte das erste Paar Räder beim Grundschliff, dass ein Blick auf den Schleifstaub wichtig ist ☺



Der DBR9 ist nach wie vor begehrt ☺☺☺ ... Fachsimpeln in der Pause ...

Nach der Mittagspause ging es in die Metallabteilung. Chassis-Bauarten und deren Funktionen im Zusammenhang, für und wider unterschiedlicher Materialien, diverse Halter, Karolagerung und Federung waren die Themen von Interesse. Einige Teilnehmer wurden von spontanem Schraubaktionismus übermannt und schritten sofort zur Tat.



Das brandneue Plafit GTJ-Kit

Als Andreas Laufenberg dann zur Hochzeit einlud, waren aber wieder alle am Start. Er zeigte eine praktische Einklebe-Technik, die für alle Mini-Z Chassistypen kompatibel ist.



Das nächste Mal packe ich Sonnenschutzmittel ein... ☺☺

Das angesetzte Sprintrennen zum Abschluss kam nicht mehr zustande, aber eine handvoll Nimmermüder drehte dann doch noch ein paar Runden auf der Bahn.

Gegen 18 Uhr traten dann die letzten Gäste mit einem zufriedenen Grinsen die Heimreise an.

Den ersten Mini-Z Workshop kann man als gelungen betrachten, denn das Feedback aller Beteiligten fiel durchweg positiv aus und der Spaß an der Sache kam auch nicht zu kurz.

Gerne bedanke ich mich bei allen Teilnehmern, Coaches und den Herren vom SRC Niederrhein für diesen schönen Tag und hoffe, alle am 30.05 zum Rennen in Köln wieder zu sehen.

Beste Grüße aus Köln
Tommy

Alles weitere gibt's hier:

[Rennserien-West / Mini-Z](#)

Gruppe 2 4 5

2. Lauf am 9. Mai 2009 in Schwerte

„Schwerte calling“ – und zwar zum 2. Lauf der **Gruppe 2 4 5** im Wilden Westen !

Versank die 245 im Vorjahr ebendort beim Auftakt noch im Schnee, dürfte dieser Kelch heuer an den Teilnehmern vorüber gehen ☺☺ Dementsprechend müssen andere Ausreden für eine Nichtteilnahme her, als das im letzten Jahr zu vernehmende „Ich komm’ nicht einmal aus der Garage ’raus !!“ . . .

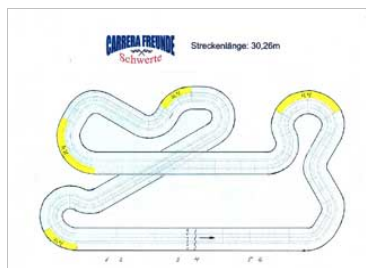


Anno Schwerte 2008 – zumindest auf der Bahn kein Schnee . . . ☺☺

Premiere für die Serie im Ruhrtal war übrigens der 19. November 2001 – noch in den alten Räumen im „Ascania Keller“. Seit 2002 fährt die 245 jährlich im Hinterhof der Hellpothstr., wohin die Schwerter damals umsiedelten . . .

Strecke / Technik . . .

Zu Strecke und Räumlichkeiten in Schwerte kann nach wie vor aus 2007 zitiert werden:



„Die Strecke in Schwerte ist ein vielbefahrener Klassiker im Westen und muss nicht wirklich erklärt werden. Die Übersetzungsempfehlung liegt bei ca. 27,5 mm Wegstrecke pro Motorumdrehung. Je nach Fahrstil und Motor darf’s auch ein Zahn mehr oder weniger sein. Die letzte

Entscheidung bringt dann wie immer der persönliche Fahrversuch . . .

Die Schwerter haben eher übersichtliche Räumlichkeiten. Ergo gibt’s präventiv die Aufforderung, am Samstag nicht mit dem gesamten Hausstand anzurücken . . . !!

Ferner gilt „Raucher raus“ Regelung (ganz raus, wohlgemerkt !) auch kommenden Samstag. Je nach Witterung möge der pfeifende Teil der 245^{er} wetterfeste Kleidung mitbringen“ !☺

Organisatorisches . . .

Am Freitag Nachmittag steht zunächst das Bahnputzen an. Das Training wird dann logischerweise nicht möglich sein. Wer mitanpacken mag, ist selbstredend herzlich willkommen – möge dies aber bitte im Vorfeld kurz per Mail kund tun.

Erst ab etwa 17:30 Uhr ist dann das freie Training angesagt . . .

Vielleicht einmal ein Hinweis zum Parken in Schwerte: Die „Kölner Lösung“ – sprich Gepäck und Beifahrer ausladen und anschließend den Parkplatz beziehen – verspricht auch in Schwerte Erfolg. Quasi direkt hinter der Bahn befinden sich großzügige, kostenfreie Parkflächen. Der Fußweg von dort aus beträgt nur ca. 300 Meter!! Allerdings muss zum Erreichen des Parkplatzes der Einbahnstraßen „Kreisel“ annähernd ein Mal umrundet werden . . . ☺☺



Luftbild von „Kreisel“ (Gelb unterlegt), Bahn (Pfeil oben) und Parkplatz (Pfeil unten) . . .

[der Parkplatz ist – im Unterschied zum Luftbild – mittlerweile bestens ausgebaut und bietet sich im hinteren Bereich auch für Übernachtungen an !!]

Rädriges . . .

Die Situation bei den ausgegebenen Rädern sieht vor dem 2. Lauf wie folgt aus:

Gruppe	Ø neu (in mm)	Ø Ausgabe (in mm)
2 (bis 2.000cm³)	23,25	2/3 mit 23,15 - Rest neu
2 (über 2.000cm³)	24,5	2/3 mit 24,40 - Rest neu
4 und 5 (16")	25,0	5/6 mit 24,90 - Rest neu
5 (19")	26,75	5/6 mit 26,60 - Rest neu

Die IG245 bittet, die o.a. Durchmesser bei der Einstellung der Bodenhöhe angemessen zu berücksichtigen . . . !!



Anno Schwerte 2002 – die 245 gastiert erstmalig in den neuen Räumen . . .

Kaffeesatz . . .

Die Spitze wird in Schwerte wie üblich von Sebastian und JanS markiert. Da der Kurs an der Ruhr deutlich selektiver ist als der in Kamp-Lintfort . . . wohl auch wieder reichlich unumstritten ☺? Heimascari Status weisen in Schwerte die 245^{er} Ingo Vorberg, Dirk Stracke und mit Einschränkung auch der Ex-Carrera Freund Christian Wamser auf. Nach den guten Ergebnissen beim 1. Lauf sollten Udo Kaina, Markus Keuer und HaJü Eifler mit auf den Merktzettel . . .

Die Teilnehmerzahl ist erneut auf 30 Fahrer bzw. 90 Fahrzeuge limitiert. Ob diese Anzahl erreicht wird bzw. knapp unterschritten, ist aktuell noch offen, da etliche Stammfahrer bereits für den 2.Lauf haben absagen müssen. So richtig leer wird's jedenfalls erneut nicht bei den Carrera Freunden . . . ☺☺

Nach den Erfahrungen der drei 245- bzw. easy*-Läufe auf ProComp-3 Bereifung in diesem Jahr dürfte die Bahnspannung die üblichen 20

Volt betragen. Selbstredend erfolgt am Freitag Abend noch ein kurzer Check . . .



Anno Schwerte 2001 – Parc Fermé auf dem Tisch in der „Essecke“ . . .

Als Schlagzahl für den Sieg stehen sichere 144 bis 145 Runden als Mittelwert in den drei Gruppen auf dem Papier. Das entspricht ca. 24 Runden pro Spur. Bislang lag man auf der ProComp-3 Moosgummi Bereifung – auch an der Spitze – eher knapp unter den bisherigen Bestwerten. Ergo werden 140 Runden als die Schallmauer definiert, welche für die Top 6 schon anzustreben sind – und von der Spitze zu übertreffen . . . ☺☺



Sind die 934er der beiden PQ in Schwerte für mehr als 140 Runden gut . . . !? !?

Anmeldung . . .

Die Vornennung ist für eine Teilnahme an der Gruppe 245 zwingend erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist für den Lauf in Schwerte beschränkt. Maßgeblich für die Vergabe der Startplätze ist das Eingangsdatum der Anmeldung.

Aktuell sind noch einige wenige Startplätze verfügbar . . .

Nennungschluss: **Dienstag, 5. Mai 2009 um 24:00 Uhr . . . !!**

[Vornennung an IG245](#) ➡ zum Anklicken !!



Anno Schwerte 2004 – „in das Loch fällt nie jemand !!“ . . . das scheint unser Alfa GTam Pilot **Andreas** jedoch nicht gehört zu haben . . . ☺☺

Nachfolgend die Detailinformationen zum Rennen am kommenden Samstag:

Adresse

Carrera Freunde Schwerte
Hellpothstr. 12
58239 Schwerte

URL

www.carrera-freunde-schwerte.de

Strecke

6-spurig, Carrera, 30,26m lang

Historie

Gruppe 2	2008 (28 Starter)	
1. Nockemann, Sebast.	Opel Manta CC	145,82
2. JanS	Firebird Trans-Am	141,41
3. RalfS	BMW 3.5 CSL	140,04
Gruppe 4	2008 (28 Starter)	
1. Nockemann, Sebast.	BMW M1 Procar	144,61
2. JanS	Lamborghini Jota	144,32
3. Vorberg, Ingo	Lamborghini Jota	140,68
Gruppe 5	2008 (28 Starter)	
1. Nockemann, Sebast.	BMW M1 turbo	145,50
2. JanS	BMW 320 turbo '80	145,12
3. Jung, Saggi	VW Scirocco	141,12

Teamiges . . .

Auch wenn es bis zum Gruppe 5 Teamrennen in Wuppertal noch viel Zeit hat: Bitte nehmt ein paar Gespräche zur Teambildung mit auf die Tagesordnung für den 2. Lauf . . .

Denn anschließend trifft man sich nur noch ein Mal in Duisburg, bevor das Teamrennen ansteht . . .

Alles weitere gibt's hier:

[Rennserien West / Gruppe 2 4 5](#)

Zeitplan

Dienstag, 5. Mai 2009

ab 19:30h Trainingsmöglichkeit

Donnerstag, 7. Mai 2009

ab 18:30h Trainingsmöglichkeit

ab 20:00h FIA-GT Clubrennen

Freitag, 8. Mai 2009

ab 15:00h Bahnputzen

ab 17:30h freies Training

Samstag, 9. Mai 2009

ab 08:00h Training

ab 10:15h Materialausgabe, Einrollen und technische Abnahme

ab 13:00h Rennen

anschließend Siegerehrung

Gruppe 2	2007 (34 Starter)	
1. Nockemann, Sebast.	Firebird Trans-Am	145,76
2. JanS	Chevrolet Camaro Z28	141,25
3. Uhlig, Jan	BMW 635 CSi	140,63
Gruppe 4	2007 (36 Starter)	
1. Nockemann, Sebast.	Lamborghini Jota	146,66
2. JanS	Lamborghini Jota	143,85
3. Uhlig, Jan	BMW M1	142,66
Gruppe 5	2007 (35 Starter)	
1. Nockemann, Sebast.	BMW M1 turbo	147,62
2. JanS	Toyota Celica LB	143,83
3. Uhlig, Jan	BMW 320 turbo	142,54

NASCAR Grand National

2. Lauf am 9. Mai 2009 in Bad Rothenfelde

geschrieben von Nick Speedman

... jetzt geht es mal hinaus aus NRW in den Teutoburger Wald zum zweiten Lauf der NASCAR Grand National nach Ashville zur S.R.I.G. Teuto. Entgegen den Jahren zuvor ist heute zum Glück eine Tankfüllung noch recht günstig zu haben, sodass wir mal vermuten, dass sich mehr NASCARO'S nach Niedersachsen aufmachen werden. Damit könnte es auch dieses Mal wieder zum Event werden. Vorausgesetzt man hat genügend Stehvermögen, um zur anschließenden Maiwoche nach Osnabrück aufzubrechen.



...„Doc Morales“ mit Willi Knigge

...da die NASCAR-Houseband „Doc Morales“ ihren Auftritt erst am Freitag, den 15.05.09 hat, werden wir in ihrem Stammlokal das „schmale Handtuch“ auf das Wohl der Band trinken. Aber zuvor muss wie gesagt noch gefightet werden- auch wenn ein Blick auf das Ergebnislisting bisher keinen Aufschluss gibt.



...Slot Racing ist immer ein heißes Thekenthema..!

Schaut man aber mal auf die Ergebnisliste der Clubseite der Teutos, dann erkennt man, dass die GN Slotcars dort eine große Fangemeinde haben. Bei den ersten drei Clubläufen haben bereits 28 Teutos als GN Driver teilgenommen. Natürlich würden wir uns freuen, wenn zumindest mal die Hälfte der Racer auch am kommenden Samstag Zeit fände, um mit uns zu fighten – auch wenn die errungenen Platzierungen für sie nicht als Clubrennen gewertet werden. Wir freuen uns jedenfalls alle auf ein Wiedersehen mit den Freunden aus Ashville.



...die eingeschlungene Acht in Aschendorf !

...übrigens ist Ashville ein Ortsteil von Bad Rothenfelde, über dessen Attraktionen ich nicht so viel schreiben darf, ermahnt mich immer Andreas Lippold von den Teutos. Aber dieses Jahr weist der Kurkalender keine wirkliche Attraktion am kommenden Samstag aus. So wird der Drang, mal schnell ins Kurviertel zu kommen, nicht all zu riesig sein.



...Bahngestaltung am hinteren Wendepunkt !

Eine kleine Shoppingrunde muss dieses Jahr reichen. Dann werden wir uns mehr aufs Training konzentrieren und uns schon mal aus Mittagessen freuen.



...das Lokal „schmales Handtuch“ ist Pflicht !?

Wie immer . . .

... an dieser Stelle wünschen wir den Racern viel Spaß bei der Vorbereitung und eine gute Anreise nach Ashville. Wie immer werden sich einige Fahrgemeinschaften bilden. Meine startet ab DU-Buchholz gegen 7:30h.

Alles weitere gibt's hier:

[NASCAR Grand National](#)

Nachfolgend die Detailinformationen zum Rennen am kommenden Samstag:

Adresse

S.R.I.G. Teuto
Im Dorf
Ortteil Aschendorf
49214 Bad Rothenfelde

Url

www.schlitzrennen.de

Strecke

6-spurig, Carrera, 32,15m lang

Zeitplan

Freitag, 08. 05. 2009

Trainingsmöglichkeit nur nach Voranmeldung bei Manfred Stork

Samstag, 09. 05. 2009

ab 09:00h – 12:00h freies Training

ab 12:30h Grand National Lauf 1

ab 15:30h Grand National Lauf 2

ab 19:00h Maiwoche Osnabrück

Craftsman Truck Series

3. Lauf am 13. Mai 2009 in Kamp-Lintfort

geschrieben von Nick Speedman



...am Mittwoch, den 13.05.2009 bei Peter Meister in Kamp-Lintfort..!!

...was denn, was denn – wollt ihr nicht trainieren ??☺☺ Das ist natürlich auch Slotracing. Neuigkeiten austauschen und miteinander plauschen, ablästern oder schlimmeres. Bei Peter Meister sind alle Aspekte des Modellrennsports bestens aufgehoben !!



...Startgruppe in Kamp-Lintfort..!!

Daher ..

...laden wir zum dritten Lauf der Saison in die Carrera-Erlebniswelt bei Peter Meister ein. Peter hat sich gerne auf unseren Wunschtermin, Mittwoch den 13.05.2009, eingelassen. Eigentlich ist das sein zweiter Ruhetag. Aber wir dürfen ab 19:00 Uhr die große Kaiserbergbahn für unser Rennen nutzen. Und am Dienstag kann dort bereits trainiert werden. Jedoch ist

Adresse

PMC Peter Meister
Oststraße 31
47475 Kamp-Lintfort

Url

[Plastikmodellbaucenter am Niederrhein](#)

Strecke

6-spurig, Carrera, 44,0m lang

auf die Clubrennen Rücksicht zu nehmen. Andreas Thierfelder wird als unser Ansprechpartner zugegen sein.

...die bisherigen zwei Läufe in Duisburg und Düsseldorf wurden durch zwei unterschiedliche Sieger geprägt. Dazu kam noch die überaus zufrieden stellende Situation mit den „Competition C“ PU-Reifen.

Aber jetzt geht es auf neutralen Boden nach Kamp-Lintfort zu Peter Meister. Hier wird so mancher seine neue Chance suchen. Mit zuletzt 14 Startern in Düsseldorf war die Teilnehmerzahl wieder sehr ermunternd. Gerne würden wir am Mittwoch drei Startgruppen begrüßen !!



...drei Truck Racer aus Düsseldorf..!!

...also bereitet eure Trucks für das kommende Rennen vor. Vermutlich werden wir wieder mit 21 Volt fahren, damit die 215 gr. schweren Boliden flott die Berge erklimmen. Auf den drei langen Geraden können dann die Motoren wieder voll ausdrehen.

...Ansonsten wünsche ich eine gute Anreise und einen spannenden Rennabend in Kamp-Lintfort.

Alles weitere gibt's hier:

[Rennserien West / Craftsman Truck](#)

Zeitplan

Dienstag, 12.05. 2009

ab 20:00h – 22:00h Trainingsmöglichkeit

Mittwoch, 13. 05. 2009

ab 19:00h – 20:00h freies Training

ab 20:00h Quali und Rennen